

## Das Vaterunser

Vater unser im Himmel,  
geheiligt werde Dein Name.

Dein Reich komme,  
Dein Wille geschehe,

wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute,  
und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn Dein ist das Reich  
und die Kraft,  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

# Das Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott den Vater,  
den Allmächtigen,  
den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an Jesus Christus,  
seinen eingeborenen Sohn unsern Herrn,  
empfangen durch den heiligen Geist,  
geboren von der Jungfrau Maria,  
gelitten unter Pontius Pilatus,  
gekreuzigt, gestorben und begraben.

Hinabgestiegen in das Reich des Todes,  
am dritten Tage auferstanden von den  
Toten, aufgefahren in den Himmel,  
er sitzt zur Rechten Gottes,  
des allmächtigen Vaters,  
von dort wird er kommen,  
zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den heiligen Geist,  
die heilige christliche Kirche,  
Gemeinschaft der Heiligen,  
Vergebung der Sünden,  
Auferstehung der Toten  
und das ewige Leben. Amen.



# Tischgebet

Jedes Tierlein hat zu essen,  
jedes Blümlein trinkt von dir.  
Hast auf uns noch nie vergessen,  
lieber Gott wir danken Dir.

# **Gott ist da für mich**

Wo ich gehe, wo ich stehe,  
bist du lieber Gott bei mir,  
wenn ich dich auch niemals sehe,  
weiß ich dennoch du bist hier.

## **Dank an den Schöpfer**

Gott, wie viel hast Du erwirkt.  
Alles ist klug geordnet,  
die Erde ist voll  
Deiner guten Gaben.  
Lobe den Herrn, meine Seele!

# **Tischgebet**

Alle guten Gaben,  
alles was wir haben  
kommt o Gott von Dir,  
wir danken Dir dafür

## Osterpsalm

GEBORGEN IST MEIN LEBEN  
IN GOTT.

ER HÄLT MICH IN SEINEN HÄNDEN.

Manchmal habe ich schreckliche Angst.

Ich bin ganz allein.

Wer ist da, der mich tröstet?

Manchmal bin ich sehr traurig,  
irgend etwas habe ich falsch gemacht.

Wer ist da, der mich in seinen Arm nimmt?

Manchmal habe ich das Gefühl,  
dass mich keiner leiden kann.

Wer ist da, der mich versteht?

Manchmal habe ich sogar Angst  
vor dem Sterben,

ich versuche mir das vorzustellen.

Wer ist da, der diese Angst wegnimmt?

GEBORGEN IST MEIN LEBEN  
IN GOTT.

ER HÄLT MICH IN SEINEN HÄNDEN

**Christus ist auferstanden,  
er ist wahrhaftig auferstanden.**

## **Gott, in meinem Leben gibt es viel Alltagsgrau...**

Ich bitte dich um Lebensfarben in mir,  
damit mein Leben mir dir  
und den Menschen besser gelingen kann.  
Gott, gib mir vom Gelb des Lichtes  
für die Dunkelheiten in meiner Seele.  
Gott, gib mir vom Orange der Wärme  
gegen alles Unterkühlte in meinem Herzen.  
Gott, gib mir vom Grün der Hoffnung  
gegen Resignation und Aussichtslosigkeit.  
Gott, gib mir von Rot der Liebe,  
um wieder davon austeilen zu können.  
Gott, gib mir vom Blau des Glaubens,  
um meine Lebensentscheidungen zu leben.  
Gott, gib mir von Violett der Buße  
für Wege zur Umkehr und zum Neuanfang.  
Gott, gib mir vom Schwarz des Todes,  
damit ich mit Abschied leben kann.  
Gott, gib mir vom Weiß des Neuen,  
um immer für dich offen und bereit zu sein.  
Gott, gib mir vom Braun der Erde  
für Beständigkeit und Ausdauer.  
Gott, gib mir vom kostbaren Gold,  
dass ich dich als das Kostbarste ehre.  
Gott, gib mir ein wenig von allen Farben,  
denn buntes Leben lebt sich leichter.  
Gott, zeige mir ab und zu einen Regenbogen,  
damit ich weiß: Du bist da.  
Amen.



## Psalm 1

Wenn ich auf dich höre,  
mein Gott,  
wenn ich das tue,  
was dir gefällt,  
dann bin ich wie ein Baum  
am Ufer eines Baches.  
Viel Wasser kann  
der Baum dort trinken.  
Er wächst und wächst.  
Er trägt große rote Äpfel  
und seine Blätter sind immer grün.  
So bin ich, wenn ich an dich denke, mein  
Gott:  
Wie der große, runde Baum.

## Psalm 18

Gott, du bist  
wie eine starke Burg  
und wie ein warmes Haus.  
Da haben wir Platz,  
da sind wir sicher.  
Du rettetest uns vor denen,  
die uns Böses wollen.  
Blitze machen uns Angst.  
Der Wind jagt uns,  
der Regen macht uns nass.  
Doch du machst uns  
dein Haus auf.  
Du hast uns gehört.  
Danke, mein Gott, mein Freund.

## Psalm 23

Dunkel ist die Stadt,  
hoch sind die Häuser.

Alles ist still.

Doch ich habe keine Angst,  
weil du da bist, Gott.

Du bist bei mir  
wie ein Hirte  
bei seinen Schafen.

Er zeigt ihnen  
den richtigen Weg.

So bist du, Gott: Mit mir!

## Psalm 63

Gott, mein Gott, ich suche dich,  
ich brauche dich.

Vor dem Einschlafen  
denke ich an dich.

Und plötzlich bist du  
mir ganz nahe;

Ich werde froh und ruhig,  
ich spüre dich.

Wie unter den Flügeln  
eines riesengroßen Vogels  
bin ich geborgen,  
bei dir, mein Gott.

Ja, jubeln kann ich im Schatten  
deiner Flügel!

## **Weil ich Jesu Schäflein bin**

Weil ich Jesu Schäflein bin,  
freu ich mich nur immerhin  
über meinen guten Hirten,  
der mich wohl, weiß zu bewirten,  
der mich liebet, der mich kennt  
und bei meinem Namen nennt.

Unter seinem sanften Stab  
Geh ich ein und aus und hab  
Unaussprechlich süße Weide  
Dass ich keinen Hunger leide  
Und so oft ich durstig bin  
Führt er mich zum Brunnquell hin.

Sollt ich denn nicht fröhlich sein,  
ich beglücktes Schäfelein?  
Denn nach diesen schweren Tagen  
Wird ich endlich heimgetragen  
In des Hirten Arm und Schoß.  
Amen, ja, mein Glück ist groß.

## **Müde bin ich geh zur Ruh**

Müde bin ich geh zur Ruh,  
schließe meine Augen zu  
Vater lass die Augen dein  
über meinem Bette sein.

Hab ich Unrecht heut getan,  
sieh es lieber Gott nicht an,  
Vater hab mit mir Geduld  
und vergib mir meine Schuld.

Alle die mir sind verwandt,  
Gott lass ruhn in deiner Hand,  
alle Menschen groß und klein  
sollen dir gesegnet sein.

**Gott, du weißt  
was ich brauche**

Gott weiß immer,  
was ich brauche,  
was mir hilft  
und was mir nützt.

Wenn ich allein  
durchs Leben laufe,  
schickt er den Engel  
der mich schützt.

Und er gibt mir seinen Segen,  
sieht mir in mein Herz hinein.  
Gott beschützt mein ganzes Leben,  
er wird immer bei mir sein.

## **Mit dir Gott will ich gehen**

Gott ist Laufen, Tanzen,  
Hüpfen, Reden Lachen,  
Freundschaft knüpfen,  
Glück in andren Augen sehen,  
mit ihm will ich  
durchs Leben gehen.



## **Dank**

Wer hat die Sonne denn gemacht,  
den Mond und all die Sterne?  
Wer hat den Baum hervorgebracht,  
die Blumen nach und ferne?  
Wer schuf die Tiere groß und klein,  
wer gab auch uns das Leben?  
Das tat der liebe Gott allein,  
drum will ich Dank ihm geben.

## Segen

Ob in Sonne oder Regen  
überall liegt Gottes Segen.  
Auch in Blumen, Bäumen, Tieren,  
kann ich seine Kräfte spüren.  
In den Farben dieser Erde  
überall und wunderschön,  
seh ich seine Sonne leuchten,  
kann ich Gottes Liebe sehn.

## **Gott ist mein Schutz**

Gott du lässt mich nie allein,  
ich verlasse mich auf Dich:  
Du wirst immer bei mir sein  
legst schützend deine Hand  
auf mich.

## **Abendgebet**

Gott bei dir bin ich geborgen,  
habe kein Angst vor morgen,  
weil nach jeder dunklen Nacht  
ein heller neuer Tag erwacht.

## **Psalm 70**

Hilf mit Gott!  
Ich habe Angst.  
Rette du mich, komm schnell!  
Du kannst helfen, Gott!  
Komm doch bald!

## Psalm 46

Du bist bei mir Gott,  
du beschützt und behütet mich.

Darum habe ich keine Angst  
Im gewaltigen Sturm,  
bei Blitz und Donner.

Die Erde zittert,  
Berge falle ins Meer.

Da sind Wellen, höher als ein Haus.

Aber ich habe keine Angst.

Denn du bist bei mir, Gott,  
mein Schutz und mein Retter.

## Psalm 86

Höre mich doch, ich habe Angst.  
Es ist so dunkel, ich fürchte mich.

Ist jemand hinter  
den dicken Bäumen versteckt?

Zeige mir auch im Dunkeln  
den Weg, mein Gott!

Und mach mich stark!

Höre mich, ich rufe  
und ich suche dich.

Mach, dass ich dich spüre!

## Psalm 91

Wenn Gott mich beschützt,  
habe ich vor nichts Angst.  
Keine Angst vor der dunklen Nacht,  
Keine Angst vor den heißen  
Sonnenstrahlen am Tag.  
Wie ein großer Vogel  
bedeckt mit Gott.  
Ich bin sicher  
im Schatten seiner Flügel.